







Meteorologe / Meteorologin

BERUFSBESCHREIBUNG

Meteorologen/Meteorologinnen erforschen, bestimmen und prognostizieren Wetterphänomene, wie z. B. Wolkenbildung, Temperaturentwicklung, Niederschläge, Nebel und Gewitter. Was allgemein unter "Wetter" verstanden wird, sind physikalische, chemische und aerodynamische Phänomene in der Erdatmosphäre. Temperatur, Windstärke, Niederschlag und Luftdruck und weitere meteorologischen Daten werden auf Wetterstationen erfasst oder mittels Satellitenübertragung empfangen und ausgewertet. Anhand der gesammelten Daten erstellen Meteorologen/Meteorologinnen Wetterprognosen für bestimmte Regionen oder für kontinentale Großwetterlagen, die täglich in Zeitungen oder im Fernsehen veröffentlicht werden. Sie arbeiten in Forschungseinrichtungen, bei Flugwetterdiensten und im Bereich Rundfunk und Fernsehen (Wetterdienst).

Ausbildung

Für den Beruf Meteorologe/Meteorologin ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitätsstudium in Meteorologie oder Atmosphärenwissenschaften erforderlich. Auch ein Studium Geophysik kann einen Zugang zu diesem Beruf ermöglichen.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Wetterberichte für Rundfunk, Fernsehen und für Printmedien erstellen und formulieren
- Wetterberichte in Nachrichtensendungen präsentieren
- Wetterberichte für Flugwetterdienste erstellen
- meteorologische Daten wie z. B. Temperatur, Niederschlagsmengen Luftfeuchtigkeit und Luftdruck in regelmäßigen Abständen messen und sammeln
- meteorologische Daten auswerten
- Forschungsprojekte im Bereich der meteorologischen Grundlagenforschung oder in der Angewandten Meteorologie planen und durchführen
- mathematische Modelle in der Meteorologie entwickeln und anwenden (z. B. Strömungsfelder in der Atmosphäre, von Meeresströmungen oder von Erderwärmungseffekten wie z. B. Gletscher- oder Polareisschmelze berechnen)
- Entwickeln von Beobachtungsmethoden und meteorologische Messgeräte entwickeln, z. B. im Bereich der Fernerkundung (Satelliten)

Anforderungen

- gutes Sehvermögen
- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Beobachtungsgabe
- mathematisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen
- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungs-
- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung
- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- · Beurteilungsvermögen / Entscheidungs-
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- gepflegtes Erscheinungsbild
- komplexes / vernetztes Denken
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH